

---

---

## **Für das Mitteilungsblatt am 19.09.2014**

---

---

### **Kurzbericht aus der Arbeit des Gemeinderats am 22.07.2014**

#### **Verpflichtung und Einsetzung der Gemeinderäte für die Amtsperiode 2014 bis 2019**

Mit der Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“, wurden die für die Amtsperiode 2014 bis 2019 gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von Bürgermeister Bischoff in ihr Amt verpflichtet.

#### **Wahl der Bürgermeisterstellvertreter**

Zu den Bürgermeisterstellvertretern wurden gewählt:

1. Stellvertreter: Horst Dieterle
2. Stellvertreter: Jens Graf
3. Stellvertreter: Benjamin Finkbeiner

#### **Wahl des Bezirksbeirats Neu-Nuifra**

Nach der Hauptsatzung der Gemeinde Pfalzgrafenweiler ist für Neu-Nuifra ein Gemeindebezirk eingerichtet worden. Zur Wahrung der öffentlichen Belange wird in diesem Gemeindebezirk ein Bezirksbeirat gebildet. Dieser ist in allen wichtigen Angelegenheiten des Gemeindeteils Neu-Nuifra zu hören und besteht aus 4 Mitgliedern. Die Mitglieder werden vom Gemeinderat aus dem Kreis der im Gemeindebezirk wohnenden, wählbaren Bürger bestellt.

Vom Gemeinderat wurden Friedrich Epele, Rolf Gutekunst, Hans-Peter Morlock und Fritz Martin Theurer zu Bezirksbeiräten bestellt.

Der Vorsitzende des Bezirksbeirats ist kraft Gesetzes der Bürgermeister. Er kann ein Mitglied des Bezirksbeirats mit der Wahrnehmung der Funktion beauftragen. Wie bereits in der Vergangenheit, wurde Hans-Peter Morlock mit dem Vorsitz beauftragt.

#### **Wahl der Vertreter für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft**

Die Gemeinde Pfalzgrafenweiler bildet mit den Gemeinden Wörnersberg und Grömbach eine vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft. Der gemeinsame Ausschuss ist in wichtigen Dingen, die laut der Vereinbarung zu der Verwaltungsgemeinschaft beschlossen werden müssen, Entscheidungsträger. Als neue Mitglieder für den gemeinsamen Ausschuss wurden die Gemeinderäte Adolf Gärtner, Doris Sannert, Andreas Ziefle und Tanja Braun als Vertreter gewählt.

### **Wahl der Vertreter für den Zweckverband Abwasserbeseitigung Oberes Waldachtal**

Nach der Verbandssatzung sind der Bürgermeister (von Amtswegen) und 3 weitere Vertreter (aus der Mitte des Gemeinderats) Mitglieder der Verbandversammlung.

Als neue Mitglieder wurden gewählt, Joachim Fuchs, Oliver Döttling und Tanja Braun.

### **Wahl der Vertreter für den Zweckverband Wasserversorgung Schwarzbrunnen**

Nach der Verbandssatzung sind der Bürgermeister (von Amtswegen) und ein weitere Vertreter (aus der Mitte des Gemeinderats) Mitglieder der Verbandversammlung für den Zweckverband Wasserversorgung Schwarzbrunnen.

Als neues Mitglied wurde Herr Andreas Ziefle gewählt.

### **Besetzung Sanierungsausschuss**

Die beschließenden Ausschüsse des Gemeinderats bestehen aus dem Vorsitzenden und mindestens 4 Mitgliedern. Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder und Stellvertreter widerruflich aus seiner Mitte. Nach jeder Wahl der Gemeinderäte sind beschließende Ausschüsse neu zu bilden.

Der Gemeinderat hat sich darauf verständigt, einen beschließenden Sanierungsausschuss zu bilden und 7 Mitglieder zu bestellen. Dies ist in der Hauptsatzung festgehalten.

Folgende Gemeinderäte wurden in den Sanierungsausschuss gewählt: Horst Dieterle, Oliver Döttling, Monika Kuch, Martin Lutz, Jens Graf, Siegfried Neub und Andreas Ziefle.

### **Wahl der Vertreter für den Ausschuss für schulische Angelegenheiten**

Im Ausschuss für schulische Angelegenheiten sind neben den jeweiligen Schulleitern der Grund- und Werkrealschule, sowie der Realschule, auch die Elternvertreter beider Schulen vertreten. Seitens des Gemeinderates wurden die Gemeinderäte Benjamin Finkbeiner, Martin Lutz, Horst Dieterle, Eberhard Kaiser und Karin Vischer als Vertreter in den Ausschuss gewählt.

### **Wahl der Vertreter für das Partnerschaftskomitee**

Das Partnerschaftskomitee ist ebenfalls regelmäßig nach den Kommunalwahlen neu zu besetzen. Die Vertreter im Partnerschaftskomitee seitens des Gemeinderates wurden Horst Dieterle, Sieglinde Rohrer, Eberhard Kaiser und Hein Gall gewählt. Daneben sind für die Kontakte nach La Loupe noch Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde im Komitee vertreten.

## **Wahl der Vertreter für den Zweckverband Sozialstation**

Nach der Verbandssatzung sind der Bürgermeister (von Amtswegen) und ein weitere Vertreter (aus der Mitte des Gemeinderats) Mitglieder der Verbandssammlung für den Zweckverband Sozialstation mit den Gemeinden Grömbach, Wörnersberg und Waldachtal.

Als Vertreterin der Gemeinde Pfalzgrafenweiler wurde Gemeinderätin Doris Santert gewählt.

## **Besetzung Kindergartenausschuss**

Bei der Einrichtung der Kinderkrippe im Pfarrweg wurde im Vertrag, welcher zwischen der evangelischen Kirchengemeinde Pfalzgrafenweiler und der Gemeinde Pfalzgrafenweiler geschlossen wurde, vereinbart, einen Kindergartenausschuss einzurichten.

Als Vertreter des Gemeinderats sind die Gemeinderäte Benjamin Finkbeiner und Tanja Braun gewählt worden.

## **Besetzung Umlegungsausschuss**

Wie beim Sanierungsausschuss, ist die Anzahl der Mitglieder des Umlegungsausschusses in der Hauptsatzung festgehalten. Insgesamt sind 9 Mitglieder im Umlegungsausschuss.

Folgende Mitglieder wurden vom Gemeinderat in den Umlegungsausschuss gewählt: Oliver Döttling, Benjamin Finkbeiner, Adolf Gärtner, Roland Mäder, Sieglinde Rohrer, Hein Gall, Jens Graf, Tanja Braun und Kurt Kirschenmann.

## **Wahl des Ortsvorstehers und der beiden Stellvertreter für die Ortschaft Bösing**

Der Ortsvorsteher und ein oder mehrere Stellvertreter werden vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates aus dem Kreis aus dem zum Ortschaftsrat wählbaren Bürger, die Stellvertreter aus der Mitte des Ortschaftsrates, gewählt.

Der Ortschaftsrat Bösing hat in seiner Sitzung am 30.06.2014 folgende Personen zur Wahl durch den Gemeinderat vorgeschlagen:

Ortsvorsteher Adolf Gärtner  
1. Stellvertreter Rudi Kaiser  
2. Stellvertreter Claus Kübler

Der Gemeinderat wählte die vom Ortschaftsrat vorgeschlagenen Personen.

## **Wahl des Ortsvorstehers und der beiden Stellvertreter für die Ortschaft Durrweiler**

Vom Ortschaftsrat Durrweiler wurden für die Gemeinderatssitzung Herr Roland Mäder als Ortsvorsteher, Herr Peter Dieterle als 1. Stellvertreter und Herr Rainer Lenk als 2. Stellvertreter dem Gemeinderat vorgeschlagen.

Der Gemeinderat folgte der Empfehlung und wählt die vorgeschlagenen Personen.

### **Wahl des Ortsvorstehers und der beiden Stellvertreter für die Ortschaft Herzogsweiler**

Der Ortschaftsrat Herzogsweiler hat in seiner Sitzung am 23.06.2014 folgende Personen zur Wahl durch den Gemeinderat vorgeschlagen:

- Ortsvorsteherin Sieglinde Rohrer
1. Stellvertreter Reinhold Stehle
  2. Stellvertreter Marko Steinwandt

Auch hier wurden die vorgeschlagenen Personen vom Gemeinderat gewählt.

### **Wahl des Ortsvorstehers und der beiden Stellvertreter für die Ortschaft Kälberbronn**

Der Ortschaftsrat Kälberbronn hat in seiner Sitzung am 27.06.2014 folgende Personen zur Wahl durch den Gemeinderat vorgeschlagen:

- Ortsvorsteher Andreas Ziefle
1. Stellvertreter Manfred Müller
  2. Stellvertreter Holger Schneider

Auch hier wurden die vorgeschlagenen Personen vom Gemeinderat gewählt.

### **Erstellung und Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der stillgelegten Erddeponie „Schollenrain“**

Zur Überlassung von Teilflächen der stillgelegten Erddeponie an die Bürgergenossenschaft Weiler Wärme eG zur Erstellung und Betrieb einer Photovoltaikanlage musste zwischen der Gemeinde und der Weiler Wärme eG ein Vertrag abgeschlossen werden. Der Vertrag war vom Gemeinderat bereits vorberaten worden. Aufgrund verschiedener Anregungen zur Änderung und Ergänzung wurde der Vertrag einem Rechtsanwaltsbüro zur Prüfung übergeben. Nachdem sowohl die Kanzlei als auch das Kommunalamt seine Zustimmung gegeben haben, wurde der Vertragsentwurf mit der Weiler Wärme eG besprochen. Auch von dort kamen keine weiteren Einwendungen.

Der Gemeinderat beschloss daher dem Vertrag zuzustimmen.

### **Erstellung und Betrieb einer Photovoltaikanlage auf den Dächern im Schulzentrum**

Ebenso wie bei der Erddeponie, hat die Weiler Wärme eG momentan auf dem Dach des Hauptgebäudes am Schulzentrum eine Photovoltaikanlage installiert. Auch die Überlassung dieser Fläche musste vertraglich geregelt werden.

Der Vertrag wurde im Vorfeld mit dem Kommunalamt und von einer Rechtsanwaltskanzlei geprüft.

Der Gemeinderat beschloss dem vorliegenden Vertrag stattzugeben.

### **Aufstellung und Betrieb eines BHKW im Schulzentrum**

Zur Nutzung und Umsetzung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulzentrums durch die Weiler Wärme eG, ist es notwendig in der Heizzentrale des Schulzentrums ein weiteres Blockheizkraftwerk zu installieren. Auch dieses wird von der Weiler Wärme eG finanziert und betrieben. Aus diesem Grund war es auch hier notwendig, einen Gestattungsvertrag mit der Weiler Wärme eG abzuschließen.

Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Vertrag ebenfalls zu

**Hinweis:** Das Protokoll zu dieser Sitzung kann nach der Fertigstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bei Frau Höhn (Zimmer Nr. 13) und auf der Internetseite (<http://www.pfalzgrafenweiler.de>) eingesehen werden.